

# **RS OGH 1950/8/31 20b549/50, 20b137/51, 60b301/98b, 60b36/06x, 60b80/07v**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 31.08.1950

**Norm**

AußStrG 2005 §2 Abs1 Z3 IE5

AußStrG §9 J2

AktG §102

**Rechtssatz**

Der Aktionär ist nicht zum Rekurs gegen gerichtliche Verfügungen berechtigt, die über einen vom Vorstand gestellten Antrag ergehen.

**Entscheidungstexte**

- 2 Ob 549/50

Entscheidungstext OGH 31.08.1950 2 Ob 549/50

SZ 23/239 = JBI 1951,438

- 2 Ob 137/51

Entscheidungstext OGH 07.03.1951 2 Ob 137/51

JBI 1952,38 = NZ 1952,14

- 6 Ob 301/98b

Entscheidungstext OGH 18.12.1998 6 Ob 301/98b

Auch; Beisatz: Seine Rechtsmittellegitimation fehlt auch im Verfahren (Zwischenverfahren) zur Prüfung einer allfälligen Unterbrechung des Eintragungsverfahrens nach § 19 FBG. (T1)

- 6 Ob 36/06x

Entscheidungstext OGH 09.03.2006 6 Ob 36/06x

Beisatz: Aktionären kommt auch dann keine Beteiligungstellung im Firmenbuchverfahren und damit auch kein Rekursrecht zu, wenn diese - wie im Fall des § 230 Abs 2 AktG und des § 14 Abs 3 SpaltG - die Möglichkeit zur Erhebung der Nichtigkeitsklage im eigentlichen Sinn verlieren und stattdessen auf Geldansprüche verwiesen sind. (T2)

- 6 Ob 80/07v

Entscheidungstext OGH 25.05.2007 6 Ob 80/07v

Beisatz: Auch nach § 2 Abs 1 Z 3 AußStrG 2005 hat der Aktionär keine Beteiligungstellung bzw Rechtsmittellegitimation. (T3)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0006911

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

04.02.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)